

Pressemitteilung

01. Dezember 2014

Bochums Studierendenzahlen weiter auf Rekordniveau

Bochum ist als Studienort so beliebt wie nie: An den acht Bochumer Hochschulen studieren aktuell mehr als 56.000 Menschen. Im Vergleich zum Vorjahr bedeutet dies einen Zuwachs von gut 3,6 Prozent. Damit ist Bochum weiterhin der zweitgrößte Hochschulstandort des Landes Nordrhein-Westfalen und sechstgrößter in Deutschland (vorläufige Ergebnisse des IT.NRW).

Auch als Wirtschaftsfaktor kommt den Hochschulen in Bochum eine hohe Bedeutung zu. Schließlich sind sie zusammen einer der größten Arbeitgeber vor Ort. Die Chancen, die sich daraus für den Standort insgesamt ergeben, wurden in Bochum bereits früh erkannt. Der intensive Austausch von Hochschulen, Stadt und Wirtschaft hat Tradition. Als „UniverCity Bochum“ arbeiten heute zwölf Institutionen partnerschaftlich im Netzwerk zusammen. Gemeinsam entwickeln sie Visionen und Aktivitäten, um die Standortvorteile weiter zu nutzen und Bochum zukunftsfähig zu machen. Zum Verbund UniverCity Bochum zählen sieben Bochumer Hochschulen, das Akademische Förderungswerk, die Stadt Bochum, Bochum Marketing, die IHK Mittleres Ruhrgebiet sowie das Deutsche Bergbaumuseum Bochum.

Mit seinen Rekordwerten liegt Bochum über dem bundesweiten Trend. Nach ersten vorläufigen Ergebnissen des Statistischen Bundesamtes (Destatis) studieren an deutschen Hochschulen rund 2.700.000 Menschen. Das ist ein Zuwachs im Vergleich zum Vorjahr um gut drei Prozent. Damit sind zum aktuellen Wintersemester 2014/15 so viele Studierende wie noch nie an den deutschen Hochschulen eingeschrieben.

Mehr Informationen zum Verbund UniverCity Bochum unter www.univercity-bochum.de.